

Verbundkatalog Kalliope

Paule, Hans

Capri, 1929-11-19

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Capri 19. XI. 29.
Marium grande

- Lieber Bonseles -

Schon lange, lange
lassen Sie mich direkt
Tag an mich hören und
seit meinem letzten
Brief sind wieder 3
Wochen vergangen. Was
ist geschehen?

Zuletzt schrieb ich
Ihnen zuversen des Ver-
kaufs v. Veras Bild,
dass ich damit einver-
standen und um eine
mögliche Forderung
der Summe bat. Können
Sie dies thun?

zur Verfügung stellt voran
man sind Sachen anbelangt.
Alles ist kainartig, muss auch
Seh ich herun. Ich ich überall
faste Pflänzlein Spriesen, aber
Wie bildeten in diesen Stadium
und die Bäume die erwarteten
kommen wir.

Bäumelebens ist wieder da
und Schweigt. Seine Kriegsgeschichte
ten. Otto Sohn ist von Indien
zurück und Tannenbäumen von
Kandahar & Paris. Ich bin hier
n. dass es nun wieder drehen wie
es kommt u. geth. Es ruhest
herge. } Dr. H. G. D. D.

Ein Doppelporträt von
Asia's Kindern Mia
und Elena das ich
aufgefangen (in Öl)
scheint was zu werden.
Das Motiv war mir
nun ^{war} nicht erst ratlos
über das wir. Nun
ich sah bald dass
jede von der andern
separat gemalt wer-
den müsste in der ge-
benen Stellung natür-
lich. (Die imarmen ich)
In zwei Tagen ist
das Bild fertig und
wie sehr es entweder
bei Asia oder bei mir.
Dieses Jahr sind
12 Porträts entstanden

und habe dadurch eine
feinige Festigkeit in
anlegen und wallenden
erreicht. In drei Lötun-
gen muss ein Kopf fest
sitzen der Rest ist
nur mehr ein faden.

Hier regnet es viel
und ist deshalb in
Zimmer bekannt, Gott
sei Dank! So kam ich
endlich wieder spür-
liches ins Auge fassen
und einige Theater und
sahen da die sich als
Bild, Fresser, oder Hef-
schnitt herrlich machen
müssten. Vielleicht
kommt einmal die
Zeit die eine Presse wand